

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholz

369 b

1607  
März 21/31.

Dieterich von Plettenbergh, Probst zu Clarholtz, beurkundet, dass der Clarholtische Eigenbehörige Johann Luttken Uphaußenn, seine Hausfrau, im Ksp. Engerlho und Werler Bauerschaft, eine zu dem Erbe gehörige Wisch, die Ruwennwische, zum halben Theile dem Bertholdt Top, Burgern zu Beheim, Gertraut, seiner ehelichen Hausfrauen, auf 8, die nächstfolgenden Jahre, beginnend mit diesem Jahre 1607, für 50 Reichsthaler verkauft hat, um selbige Wisch mit Kühen u. Rindern zu beweiden. Nach Ablauf der 8 Jahre sind von den 50 Reichthalern 40 Reichsthaler quitt, während der Rest von 10 Reichthalern von Uphauß zu zahlen ist. Mit Beginn der Eichelmast ist das Vieh abzutreiben, damit des Schuldners Schweine alsdann die Eichelmast haben.

1607, am 21./31. Martii.

Unterschrift: Diderich von Plettenbergh, Probst.

Papier, Original mit dem kleinen Siegel des Propstes.